

Der **FILMTIPP** mit pädagogischem **ZOOM**



DAS SCHÖNSTE MÄDCHEN DER WELT

DAS SCHÖNSTE MÄDCHEN DER WELT

DEUTSCHLAND 2018, 103 MINUTEN

REGIE Aron Lehmann

DREHBUCH Lars Kraume, Aron Lehmann, Judy Horney

DARSTELLER*INNEN Luna Wedler (Roxy), Aaron Hilmer (Cyril), Damian Hardung (Rick), Jonas Ems (Benno), Julia Beutx (Titti), Hussein Eliraqui (Cem), Heike Makatsch (Fr. Reimann), Anke Engelke (Cyrils Mutter) u. a.

GENRE Jugendfilm, Romanze, Coming-of-Age, Komödie

KINOSTART, VERLEIH 06. September 2018, Tobis Film

WEBSEITE <https://tobis.de/film/das-schoenste-maedchen-der-welt>

FSK ab 12 Jahre

SPRACHFASSUNG deutsche Originalfassung, barrierefreie Fassungen verfügbar



SCHULUNTERRICHT ab 9. Klasse

ALTERSEMPFEHLUNG ab 14 Jahre

UNTERRICHTSFÄCHER Deutsch, Ethik, Französisch, Musik

THEMEN Rap/HipHop, erste Liebe, Außenseiter/ Mobbing, Erwachsenwerden, Identität, Anerkennung, Klassengemeinschaft, Schönheit, Männlichkeit, Rollenverhalten, Authentizität

INHALT

Inhalt	3
Figuren	4
Filmische Umsetzung und Anknüpfungspunkte für den Unterricht	7
Rap statt Degen	8
Anregungen und Impulse	9
Weiterführende Links	18
Bildnachweis & Impressum	18

INHALT

Der 17-jährige Cyril Berg (Aaron Hilmer) ist klug, witzig, ebenso sym- wie empathisch – und hat eine riesengroße Nase. Sein Umfeld reduziert ihn auf diesen Makel und Cyril wird mit diesem Komplex einerseits in die Rolle des Mobbingopfers gedrängt. Andererseits ist er schüchtern und aufgrund seiner reifen Persönlichkeit wählt er die Rolle des einsamen Außenseiters. Eigentlich ein Traumtyp – nur eben mit kleinem physischen Makel, der in der rauen Teenagerwelt zum großen Problem wird.

Außer seiner Familie, insbesondere seiner Mutter, sieht niemand Cyrils charakterliche Qualitäten hinter der Nase bzw. der Maske, die sich Cyril zugelegt hat: Als "Goldgesicht" mischt er wortgewandt und sprachlich äußerst begabt Rap Battles auf und feiert in dieser Szene anonym große Erfolge.

Auf die anstehende Klassenfahrt nach Berlin will er am liebsten nicht mit, verheißt dies doch, dass er pausenlos seinen Peiniger*innen und kindisch-albernen Mitschüler*innen ausgesetzt sein wird.



Doch noch im Bus auf dem Weg nach Berlin wird alles anders: Die neue Mitschülerin Roxy hat über Musik, Wortwitz und eine natürliche Schlagfertigkeit sofort einen Draht zu Cyril. Roxy ist nicht nur wunderschön, sondern auch tough, nett und beide verbindet das gemeinsame Interesse an HipHop. Klar, dass Cyril sich in sie verliebt. Auch Roxy verliebt sich, aber zunächst in den Falschen: Als "Goldgesicht" gewinnt Cyril einen Rap Battle und Roxy glaubt, hinter dem Mann mit der goldenen Maske

verberge sich der stille Klassenschönling Rick. Roxy hat ihn zuvor im Hostelzimmer mit Cyrils Maske und dessen Büchern hantieren sehen und deutet nun seine Schweigsamkeit als geheimnisvolle künstlerische Ader. Dabei ist Rick so wortlos und stumm-schön, weil er einfach wenig auf dem Kasten und aufgrund seiner Beschränktheit Komplexe hat. Auch er findet Roxy toll, ist aber in der Begegnung mit ihr völlig hilflos und aufgeschmissen.

Nachdem Cyril mitbekommen hat, dass zwischen den Klassenrüpeln Benno und Cem eine hässliche Wette läuft, kommt er Rick und Roxy als poetischer Amor zu Hilfe: Wenn er beide zusammenbringt, wird es Benno nicht schaffen, mit Roxy Sex zu haben, Cem kann dies nicht filmen und ins Netz stellen. So textet und formuliert Cyril im Namen von Rick Whatsapp-Nachrichten und Songtexte, die ihn emotional immer näher an Roxy bringen, aber diese eben auch an seinen Rivalen Rick. Leider gehen deren persönliche Begegnungen und ein Date gehörig schief, denn Roxy ist von Ricks plumper und dröger Art genervt. In einem Club kommt es zur Schlägerei mit Benno, bei dem Rick und Roxy verletzt werden. Rick ist nun nicht mehr schön, ausgerechnet ein Nasenbruch entstellt ihn fürchterlich.

Wieder zu Hause versinkt Cyril in großem Liebeskummer. Die Familie gibt ihm Halt, er hat nichts mehr zu verlieren und am nächsten Schultag wagt er es, Benno gegenüberzutreten. In einem Showdown macht er diesen verbal so fertig, dass er sich den Respekt der ganzen Klasse verdient. Nun dämmert es auch Roxy, dass sich hinter den berührenden, charmant formulierten Nachrichten und musikalischen Liebesbotschaften eigentlich Cyril verbirgt. Auf einem Rap Battle fordert sie ihr "Goldgesicht" heraus und im verbalen Gefecht erkennen und offenbaren beide ihre Liebe füreinander.

DIE FIGUREN

Cyril | Goldgesicht



Was in der Vorlage Cyrano de Bergerac der Degen des Musketiers ist, sind für Cyril Worte. Er beherrscht das Stilmittel der Ironie ebenso wie Fremdwörter, die seine Altersgenossen nicht kennen, auf der Klassenfahrt liest er lieber Albert Camus und Max Frisch als mit anderen Party zu machen. Cyril macht seine Nase dafür verantwortlich, dass er noch Jungfrau ist und noch nie eine Freundin hatte. Er erträgt seine Außenseiterrolle, da er sein Selbstbewusstsein aus seinen anonymen Erfolgen in Rap Battles bezieht.

"Immer diese Maskenrapper, ey." (Battle-MC)

Die Idee, als Rapper oder Popstar eine Maske aufzuziehen ist weder neu noch originell, hat aber in Cyrils Fall einen ganz praktischen Grund, da er damit seine große Nase verstecken und in eine andere Rolle schlüpfen kann. Die ersten Sequenzen zeigen Cyril im Hoodie als geheimnisvollen Maskenrapper und seine außerordentliche Begabung, die ihn im Battle als Sieger hervortreten lässt. Er genießt anonym seinen Triumph und den Zuschauer*innen erschließt sich erst in der folgenden Sequenz der Sinn dieser mysteriösen Maske. Cyril ist ein Künstler der Worte, die er auch wie eine Waffe einsetzen kann. Ohne seine Maske fehlt ihm jedoch der Mut, diese Fähigkeiten zu zeigen und so zu beweisen, was in ihm steckt. Im Laufe des Films und durch die Erlebnisse auf der Klassenfahrt lernt er, dass es nicht seine Nase, sondern er selbst ist, der ihm im Weg steht, und er sich unnötig einschränkt. Das Ablegen der Maske, das Sich-zeigen, wer man wirklich ist, findet am Ende auch auf der sprachlichen Ebene statt, in der Cyril einen Liebesong für Roxy dichtet.

Das Motiv der Maske lässt einen jemand anderes sein, kann die Identität verhüllen und bietet Möglichkeiten sich auszuprobieren. Dieses Symbol der Verwandlung und Identitätssuche passt zur Pubertät ebenso wie der scheinbare Antagonismus von Innen und Außen, dem Look und den sogenannten inneren Werten. Wie sehe ich aus, wie wirke ich? Diese für Jugendliche vorrangige Frage erhält durch Cyrils Art eine neue Komponente: Was kann ich und wie bin ich zu anderen? Können und Charakter werden zu Qualitäten, die am Ende glücklicher machen.

Interessant ist, dass es immer noch ausschließlich um gelungene Kommunikation geht, auch wenn diese über moderne Chat-Kanäle und Raps vermittelt wird und nicht über Schneckenpost-Briefe oder Serenaden wie bei Cyrano de Bergerac. Wenn die Worte das Herz erreichen, öffnet es sich. Man kann sich auch ohne große Nase mit Cyril identifizieren, steht die Nase doch stellvertretend für alle eigenen Makel, die einem in der Pubertät wie durch eine Lupe betrachtet als groß und vordergründig erscheinen.

Die Neue, Roxy (Roxane)

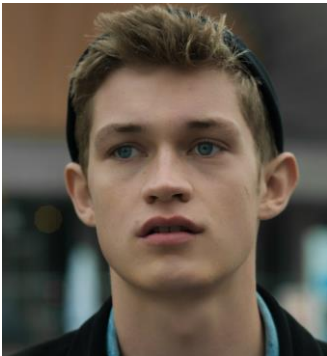


Roxane will lieber Roxy genannt werden und ist dem Filmtitel nach zwar das schönste Mädchen der Welt, doch es verkörpert vor allem einen Mädchentyp, mit dem man gerne Zeit verbringen und befreundet sein will. Ihre Spontaneität, Natürlichkeit und ihr Selbstbewusstsein verleihen ihr eine kraftvolle Echtheit, die weit über ihr gutes Aussehen hinweg strahlt. Dabei ist auch sie unglücklich mit sich und ihrer haltlosen Situation. Unter den Schüler*innen will Roxy nichts anderes darstellen oder sein – Roxy ist, wie sie ist, und gerade deshalb außerordentlich attraktiv. Roxy kann sozial kompetent mit allen aus der Klasse umgehen und geht offen auf alle zu. Dabei ist sie die Neue und trotz dieser schwierigen sozialen Ausgangslage gleich respektiert, beliebt und begehrt.

Der Topos der Einführung der/des Neuen in den Klassenverband ist filmisch sowohl auf der Handlungs- als auch auf formaler Ebene interessant gelöst: Die gerade begonnene Filmerzählung stoppt mit einer Vollbremsung des Reisebusses. Mit physischer Gewalt zwingt sie der Vater, der sich nicht an eine Absprache hielt, zur Mitfahrt auf die Klassenfahrt. Die vorlaute Provokation eines Schülers kontert sie schlagfertig. Denn auch Roxy kann rappen und batteln und sie beweist sich in dieser chauvinistischen, männerdominierten Szene. Frauenfeindlichen Sprüchen gibt sie beinhart kontra. Sie schlägt ihren Kontrahenten mit markigen, feministischen Punch-Lines ("Am Herd steh ich nur, um das Crack aufzukochen / Ich schneid dir den Schwanz ab / Das nenn ich Gleichberechtigung") und spätestens dann ist es um Cyril geschehen. Die Offenbarung, dass sie **das** Mädchen, das für ihn schönste Mädchen der Welt ist, wird filmisch in einer surrealen Sequenz aufgelöst, indem die beiden Rapper lichtumstrahlt und in Zeitlupe über das Publikum hinweg einander entgegen fliegen.

Die originale Roxane braucht 15 Jahre um zu erkennen, dass Cyrano ihre große Liebe ist. Im Film braucht es dazu zum Glück nur wenige Tage und endet anders als im Original mit einem Happy End.

Der Schönling Rick



Auch Rick ist ein Außenseiter. Denn Rick ist zwar schön, aber dumm. Er klampft auf seiner Gitarre abgedroschene Klischees ("you're an angel") und bringt vor lauter Angst und Befangenheit gegenüber Roxy kein Wort heraus. Die wiederum hält Rick für einen verkannten, geheimnisvoll-verschlossenen Künstlertypen, verliebt sich in ihn und erkennt seine grenzenlose Einfalt zu spät. Cyril hat Mitleid mit Ricks Makel, seiner Beschränktheit, und springt als Ghostwriter für die Liebes-Whatsapp-Nachrichten ein. Cyril tut sich also mit dem anderen Außenseiter zusammen und schlägt seinem Rivalen Teamwork vor, nur um Roxy damit vor Benno und Cem zu schützen. Cyril peppt Ricks schnulzig-banalen

Gitarrensong auf und berührt damit Roxy auf emotionaler und intellektueller Ebene. Rick erkennt am Ende, dass Cyril ihm zwar geholfen, aber sie sich beide in ihrer Verliebtheit auch benutzt haben, und beendet das Spiel der beiden verliebten Romeos.

Der fiese Klassenboss Benno



Der YouTuber Jonas Ems spielt überzeugend den Typ des gemeinen Mobbers. Auch Benno kann mit Worten umgehen und dazu noch manipulativ charmant sein, weshalb sich keiner in der Klasse traut, sich diesem Alpha-Tier entgegenzustellen. Andeutungen von Wohlstandsverwahrlosung erklären seine offensive Gemeinheit und die kühl kalkulierte Boshaftigkeit. Benno schreckt vor nichts zurück und will Roxy sogar mit K.O.-Tropfen gefügig machen. Im eindrucksvollen Showdown rappt Cyril ihn am Ende in die Sprachlosigkeit und stürzt ihn vom imaginären Klassenthron – live dokumentiert auf den Handys der Mitschüler*innen.

Der Spaßvogel Cem



Auch der launige Zimmergenosse Cem (Cyril: "Haftbefehl (in der Rapszene ein respektierter Offenbacher Gangsta-Rapper) für Fußgänger") ist intellektuell nicht auf Cyrils Augenhöhe, er demütigt und schikaniert Cyril. Von Cem erfährt Cyril aber auch von der fiesen Wette mit Benno. Cem verkörpert den Typ Schüler, der sich vor allem auf Kosten anderer amüsiert.

Die "vietnamesischen Zwillinge" Lissi und Titti



Ein "ganz normales" Mädchen tritt in dieser Klasse nicht näher in Erscheinung. Roxy als sexy-attraktivem Kumpeltyp werden affektierte, oberflächliche "Tussis" gegenübergestellt. Auch diese beiden "Insta-Tussis" Lissi und Titti sind schön, aber einfältig, und dazu als BFFs auch noch unzertrennlich. Die beiden sind zwar beschränkt, haben nur Shoppen und Selfies im Kopf, sind aber nicht unsympathisch und auch nicht böse.

Die Klasse als Ganzes bietet realitätsnah gängige Typen, die, einer Komödie entsprechend zu Klischeerollen zugespitzt, in den meisten Gruppen zu finden sind: die Aufschneider*innen, die Clowns, die Stummen, die Einzelgänger*innen usw. Hier kann die Frage ansetzen, inwiefern und warum man sich für eine Rolle entscheidet oder sich auch in Rollen drängen lässt. Und was passiert, wenn man seine Rolle ablegt?

Die großnasige Familie Berg



Cyril wächst mit seiner kleinen Schwester in einer Familie auf, in der sich humorvoll geneckt und zugewandt miteinander umgegangen wird. Mutter, Schwester und ihn eint die markante Nase, der Vater ist dick, doch diese Makel treten hier angesichts des liebevollen Umgangs miteinander in den Hintergrund. Cyril erfährt eine Nestwärme, die Roxy und angedeutet auch Benno nicht erhalten. Die Mutter nimmt Anteil an Cyrils Problemen und ihre Fürsorge geht so weit, dass sie eingangs für einen herrlichen Moment des Fremdschämens sorgt, als sie dem Sohn ungefragt Verhütungs-Tipps gibt.

Anke Engelke als Mutter Berg spielt wunderbar pointiert die ganze Bandbreite von komödienhaftem Slapstick bis hin zu einem berührenden, ernsthaften Monolog, in dem sie dem liebeskranken Cyril sehr glaubhaft und emotional vermittelt, wie einzigartig er ist. Sie vermittelt die Kernbotschaft, dass im Gegensatz zur vergänglichen äußeren Schönheit seine Klugheit und Witz von Dauer sein werden.

Erwachsene sind im Film ganz jugendgemäß eher lästiges Rankwerk und treten wenig in Erscheinung, die Filmhandlung wird von den Teenagern allein vorangetrieben: ihre Rolle nicht wahrnehmende, aber wohlhabende Väter, die zynische Lehrerin (laut, frustriert und autoritär: Heike Makatsch), der permissiv-kumpelige Lehrer, der trottelige Sanitäter usw. Die Ausnahme bildet hier die peinlich-witzige, zu frivolen Späßen neigende, aber empathische Mutter von Cyril.

Ganz jugendnah sind auch die verzweifelt-komischen Versuche der Lehrkräfte, den Schüler*innen auf der Kursfahrt kulturelle Bildung angedeihen zu lassen, dabei zählt für Jugendliche auf einer Klassenfahrt doch vor allem die Frage nach dem "wer mit wem".

FILMISCHE UMSETZUNG UND ANKNÜPFUNGSPUNKTE FÜR DEN UNTERRICHT

Der Film zeigt uns eine buntfarbige Teenagerwelt, in der jedoch dunkle low-key¹ Szenen der Nacht, der Hostelzimmer und der Clubs überwiegen. Tagsüber bilden Hauptstadtimpressionen und touristische Highlights die Kulisse, inklusive der Museen und der anatomischen Körperwelten-Ausstellung. Eine abwechslungsreiche, sowohl statische als auch dynamische Kamera mit wechselnden Perspektiven und Einstellungen rhythmisiert den Film.

Der komödiantische Realismus wird spielerisch durch eine traumartige Animation und eine Music-Clip-ähnliche Sequenz unterbrochen. In der Gemäldegalerie breakdancen Cyril und Roxane erst gemeinsam, dann tanzt die ganze Klasse. Auch ein für Roxy geschriebener Song entwickelt sich wie ein Einspieler zu einem Music-Clip, in dem sich zu den beiden verliebten Barden das zu besingende Objekt der Begierde surreal als bildliches Gegenüber gesellt und die Zuschauer*innen alle drei Protagonisten des Liebesdreiecks zusammen sieht.

Die Musik insgesamt erhält großen Raum im Film und ist tragendes Motiv. Über Beats und Text werden sowohl Emotionen als auch Handlung transportiert, mit den spontanen Tanz- und Clip-Einlagen erinnert es stellenweise an ein Musical. Die wummernden Rap- und HipHop-Beats sind mitreißend und stehen Ricks hilfloser Liebesschnulze auf der Gitarre gegenüber.

Pubertär-vulgäre Gags ziehen sich durch den ganzen Film, doch die oft zotigen Späße und derben Worte bleiben auf der sprachlichen Ebene. Bildlich gibt es keine Bloßstellungen.

Ganz konsequent ist das Smartphone allgegenwärtig: Textnachrichten erscheinen als Einblendung im Filmbild und öffnen den Kinozuschauer*innen Einblick in die schriftliche Kommunikation, ebenso sehen wir in Schlüsselszenen auf der Leinwand wie auf einem Display, wer gerade anruft oder schreibt.



¹ Zu diesen und anderen Fachbegriffen siehe das [Glossar auf kinofenster.de](https://www.kinofenster.de), die interaktive, kostenlose App von Film+Schule NRW [TopShot](https://www.kinofenster.de) oder die ebenfalls kostenlose [App Filmsprache](https://www.kinofenster.de) von Neue Wege des Lernens e.V.

RAP STATT DEGEN

HipHop ist gegenwärtig die größte Jugendkultur weltweit und der Rap, der rhythmische Sprechgesang, ist neben Graffiti, Djing und Breakdance deren wichtigstes Element. Schüler*innen werden darüber viel Vorwissen mitbringen und in die filmische Besprechung einbringen können. Dies ist eine große Chance, da hier Schüler*innen als Expert*innen fungieren können und an ihre Lebenswelt und ihre Ressourcen angeknüpft werden kann.

DAS SCHÖNSTE MÄDCHEN DER WELT ist kein Rap- sondern ein Liebesfilm, in dem HipHop-Musik eine zentrale Rolle spielt. Rap Battles als elementares filmtragendes Motiv der modernen Adaption von Cyrano de Bergerac ergibt Sinn auf mehreren Ebenen: Das Kampf-Element der Garden und Musketiere in Rostands Drama entspricht dem Battle, auch hier wird sich gemessen, es gibt Gewinner*innen und Verlierer*innen. In Rostands Vorlage schickt der eifersüchtige Graf die verliebten Musketiere ins Gefecht, bei dem sie verwundet bzw. getötet werden. Das Gefecht findet sich im Film als agonales Wortgefecht wieder, das ein siegreiches Liebespaar hervorbringt.

Mit den mehr oder weniger stilisierten bzw. gespielten verbalen Demütigungen, dem *Dissen*, gibt der gemobbte Cyril zurück, was er tagtäglich von seinen Mitschüler*innen einstecken muss.

In der HipHop-Kultur dreht sich zentral alles um die Frage der *realness* oder *credibility*, der Authentizität des Rappers. Cool oder uncool, *real* oder eben *fake* sind ebenso die Fragen des filmischen Stoffs. Das bei Jugendlichen so populäre Genre des Battle-Raps wird bei allen Beleidigungen und Zoten positiv besetzt, weil es bestenfalls Können und Begabung honoriert und nicht die Herabwürdigung selbst in den Vordergrund stellt. Dabei liegt die Kunst in der Fähigkeit, *Rhyme and Poetry*, also Reime und Stilmittel, gelungen zum *freshen flow* zu vereinen. Diese *skills* entscheiden über den Erfolg, der Respekt und *fame* nach sich zieht. Am Ende des Films, als Cyril sich endlich traut Benno gegenüber zu treten und auch seine Maske abzulegen, ist er real.



ANREGUNGEN UND IMPULSE

1. Zu Cyrano de Bergerac

1.1 Die Geschichte, dass ein Mann mit großer Nase und dichterischem Talent zu schüchtern ist, um sich seiner Geliebten zu offenbaren, und stattdessen Liebesbriefe im Namen seines schönen Rivalen schreibt, ist ein historischer Stoff. Was wisst ihr über Cyrano de Bergerac, Roxane und Christian?

- ❖ Lest unter [https://de.wikipedia.org/wiki/Cyrano_de_Bergerac_\(Rostand\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Cyrano_de_Bergerac_(Rostand)) nach und erläutert an einzelnen Beispielen, wie der Stoff, der eigentlich im 17. Jahrhundert spielt, in DAS SCHÖNSTE MÄDCHEN DER WELT in die heutige Zeit transformiert wurde.
- ❖ Es gibt schon viele Umsetzungen dieser Geschichte, als Oper, Musicals, Filme usw. Was glaubt ihr, fasziniert die Menschen an dem Stoff?

1.2 Hier findet ihr Informationen und die Filmplakate zu drei älteren Verfilmungen:

DER LETZTE MUSKETIER (1950) https://www.imdb.com/title/tt0042367/?ref=ttmi_tt

ROXANNE (1987) <https://www.imdb.com/title/tt0093886/>

CYRANO VON BERGERAC (1990) <https://www.imdb.com/title/tt0099334/>

- ❖ Analysiert und vergleicht die drei dazugehörigen Filmplakate: Wie werden die Protagonist*innen dargestellt? Welche Schwerpunkte werden gesetzt?
- ❖ Guckt euch die Filme an (oder zumindest einen davon) und schreibt eine vergleichende Rezension für eure Schülerzeitung.

2. Zu Cyril

2.1 Cyril hat nach der Klassenfahrt schrecklichen Liebeskummer und liegt weinend auf seinem Bett.

- ❖ Diskutiert, inwiefern er an seinem Unglück selbst schuld ist.
- ❖ Schreibt ihm eine aufmunternde Textnachricht, in der ihr ihm Tipps gebt, was er jetzt machen könnte.

2.2 Im Film gibt es zwei Szenen, in denen sich Cyril im Spiegel betrachtet. Ganz kurz sind Ausschnitte dieser Szenen [im Trailer des Films](#) zu sehen. Ihr findet die Szenen aber auch bei den interaktiven Aufgabe unter diesem Link [wird in Kürze ergänzt]

- ❖ erinnert euch an die Szenen und vergleicht sie.
- ❖ Was hat Cyril am Ende gelernt?

3. Zu Rap

3.1 Warum tragen Rapper Masken? Welche Stars mit Masken kennt ihr? Tragt zusammen, was ihr über Marsimoto, Cro, Sido, Lance Butters oder andere Maskenrapper wisst.

3.2 Auf Wikipedia steht zu Battle-Rap: *"Der Battle-Rapper versucht, den Gegner mit möglichst fantasievollen und in technisch möglichst ausgefeiltem Sprechgesang vorgebrachten Beleidigungen in Form von Reimen anzugreifen."*

<https://de.wikipedia.org/wiki/Battle-Rap>, abgerufen am 19.07.2018

- ❖ Was ist für euch eine Beleidigung?
- ❖ Was ist für euch schlimmer – wenn eine Beleidigung oder ein Spruch direkt gegen euch oder eure*n Freund*Freundin, Eltern, Verwandte geht? Warum werden im Rap oft die Mütter oder Freundinnen der Rapper herabgewürdigt, insbesondere sexuell?
- ❖ Wo seht ihr Grenzüberschreitungen? Welche Tabus sollten eingehalten werden?

3.3 Battle-Rap mit Muttiregeln: Komplimente statt Beleidigungen!

- ❖ Inszeniert in der Klasse einen Rap Battle, bei dem ihr statt Beleidigungen positive Eigenschaften eures Gegners hervorhebt.
 - Bestimmt eine*n Moderator*in und jeweils zwei Kontrahent*innen.
 - Haltet euch an die Regeln, dass nach vier oder acht Zeilen geantwortet wird.
 - Wer schafft die kunstvollsten, bildreichsten, raffiniertesten Komplimente, die kunstvollsten Reime?

Die Klasse entscheidet über den Gewinner*die Gewinnerin.

3.4 Cyril schreibt in Ricks Namen zwei Songs für Roxy. Hier sind die Texte in Auszügen:

1. Songtext: **„Immer wenn wir uns sehne“** (Robin Haefs / Wim Treuner)

Du malst mit Lippenstift einen Wholecar
Du hast jeden Tag Geburtstag
Du klaust dir ein Motorrad
Fliegst durch die Nacht, hängst ein bisschen auf dem Mond ab

Du bist die Heldin vom Block
Dein Selbstbewusstseinslevel ist Gott
Bunte Blume auf der grauen Straße
Du kannst in die Zukunft schauen in deiner Kaugummiblase

Mädchen lieben Pferde, du magst Pferd auf dei'm Brot
Nachts gehst du Nashörner streicheln im Zoo
Wenn das UFO kommt, hältst du den Daumen raus
Und du siehst auch im Hoodie unglaublich aus
(...)

Du kannst fast nicht wahr sein
Ich bin dein Fan seit Tag eins
Du spuckst bis an die Sterne
Läufst auf den Händen einmal um die Erde

Und du guckst immer laut
Jedes Schimpfwort geht unter die Haut
Neonschwarz ist deine Lieblingsfarbe
Du drehst Rapvideos in der Tiefgarage

Keine Zeit für den Hype, du bist ständig auf Tour
Ich wette, dich gibts bald als Actionfigur
Du wirfst im Kino mit Popcorn rum
Und du krempelst meine Welt einmal komplett um

Meine Knie werden weich
Und mir fällt wieder nichts ein
Mit dir geht mein Puls immer hoch
Und ich hab im Hals diesen Kloß
Mit dir hab ich ein Kribbeln im Bauch
Und ich benehme ich mich wie ein Clown
Mit dir seh ich nur noch Sterne
Und ich möchte ein bisschen sterben

2. Songtext: „Das schönste Mädchen der Welt“ (Robin Haefs)

Sowas wie dich hab ich noch nie gesehen
Du bist die 100 auf der Skala von 1 bis 10
Ich flieg durchs Dach und versinke im Boden
Um dich zu beschreiben brauch man einen Philosophen
(...)

Coolste Braut überhaupt, du musst niemandem gefallen
Fliegst in meine Atmosphäre mit nem riesigen Knall
Ich hoff, du bleibst, ich hab Angst, dass es nicht reicht
Ich kann dir nicht mehr bieten als die Zeilen, die ich schreib

Wenn du lachst geht die Sonne wieder auf
Wer in deine Augen taucht, der kommt nicht mehr raus
Ich vergesse zu atmen, vergesse meinen Namen
Aber niemals den Moment als wir uns trafen

Aus einem See machst du das Meer
Aus einem Stern ein Feuerwerk
Wegen dir ist Frieden, wegen dir führt man Kriege
Du bist meine erste und letzte große Liebe
(...)

Du bist echt, aber gleichzeitig Kunst
Wenn du vor mir stehst, dreht die Kamera um uns
Du malst in Farben die es gar nicht gibt
Jedes Wort das du sprichst hört sich an wie Musik

Ich lache Tränen neben dir
Heule in ein Kissen wie ein Schlosshund wegen dir
Wir sind ganz nah und trotzdem ziemlich weit entfernt
Es scheint nicht so leicht, dass wir uns wirklich kennenlernen

Und ich hab schon fast vergessen wer ich bin
Vielleicht macht das Ding am Ende keinen Sinn
Ich hoff nur, dass der Song dir ein wenig gefällt
Und wenn nicht, du bleibst das schönste Mädchen der Welt

- ❖ Gebt mit euren eigenen Worten wieder, wie Cyril Roxy sieht und was er für sie empfindet.
- ❖ Analysiert arbeitsteilig die Reime, das Metrum und die sprachlichen Mittel der beiden Songs und stellt euch gegenseitig eure Ergebnisse vor. Wiederholt dazu ggf. die Fachbegriffe!
- ❖ Welchen Reim, welches Bild oder welchen Vergleich findet ihr am gelungensten? Erläutert!
- ❖ Welcher der beiden Songs gefällt euch besser? Begründet eure Meinung!

Hier findet ihr Informationen zu den Fachbegriffen:

Video-Tutorials:

<https://www.youtube.com/watch?v=tTRPGgw9K4k>

<https://www.youtube.com/watch?v=OiMgQuvvN24>

Übersichten:

Reimformen: <https://wortwuchs.net/reimformen/>

Spitten: <https://wortwuchs.net/spitten/>

Pointen/Punchline: <https://wortwuchs.net/punchline/>

Rhetorische Figuren: <https://wortwuchs.net/rhetorische-figuren-liste/>

4. Zu Roxy

4.1 Lissi und Titti wollen unbedingt mit Roxy aufs Zimmer, die Jungs sagen bewundernd: "Was für eine Braut!"

- ❖ Warum ist Roxy bei Jungen wie Mädchen so beliebt?

4.2 Roxy steht lange auf dem Schlauch, wer sich wirklich hinter der Maske verbirgt.

- ❖ Erstellt eine Strukturanalyse, wie sie diesem Irrtum aufsitzt, wie sie Zweifel hegt und wie sie langsam Verdacht schöpft, wer das Goldgesicht wirklich ist.

5. Zu Benno

5.1 Im Club gibt es folgenden Dialog zwischen Benno und Roxy:

Benno: "Mein Papa ersetzt Liebe mit ganz viel Cash"

Roxy: "Kenn ich."

- ❖ Was wird mit diesem Dialog angedeutet und uns vermittelt?

5.2 Später schüttet Benno heimlich eine Flüssigkeit in Roxys Bier.

- ❖ Was wisst ihr über KO-Tropfen? Informiert euch über GHB und die Wechselwirkungen mit Alkohol. Wie kann man sich schützen? Schreibt eine Warn-Message an Roxy!

<http://www.ko-tropfen-nein-danke.de/wirkung.0.html>

<http://www.jugendserver-hamburg.de/?tid=92>

6. Zur Klasse

6.1 Roxy ist die Neue in der Klasse.

- ❖ Wie ist das, wenn jemand Neues in die Klasse kommt? Wart ihr schon mal der oder die Neue? Schildert eure Erfahrungen!

6.2 erinnert euch an die Szene von Roxys erstem Auftritt. Wie wird die Neue der Klasse vorgestellt und wie reagieren die anderen?

6.3 Vergleicht diese Szene mit anderen Filmen, in denen der/die Neue zum ersten Mal vor der Klasse steht, z.B. in TSCHICK oder DIE MITTE DER WELT. Diese Szenen findet ihr bei beiden Filmen auch in den Trailern:

[Trailer zu TSCHICK](#)

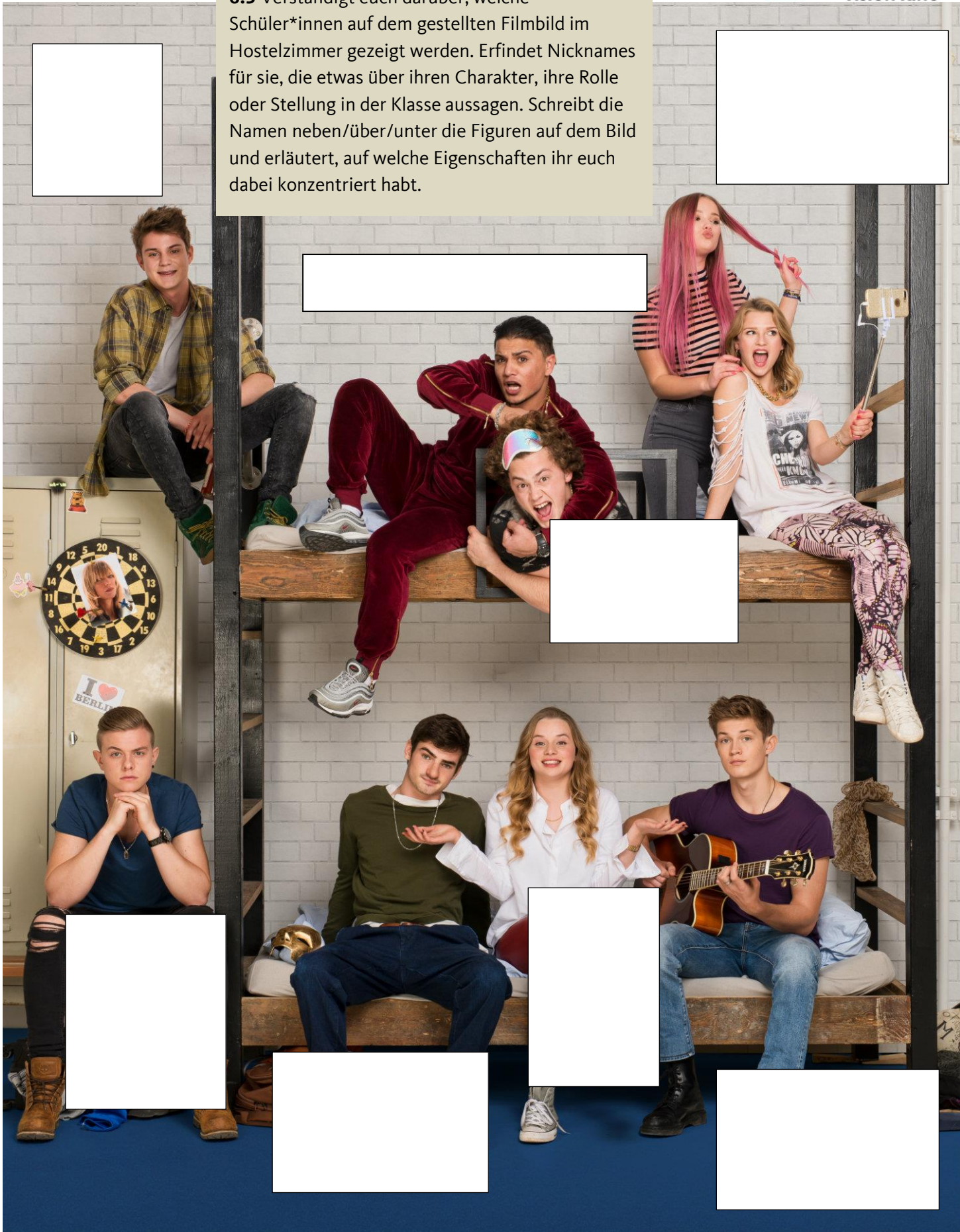
[Trailer zu DIE MITTE DER WELT](#)

6.4 In der Eingangsszene im Bus sucht Cyril verzweifelt einen Sitz. Die meisten Schüler*innen weisen ihn ab, Rick und Cem machen unwillig Platz.

- ❖ Macht aus dieser Szene ein Spiel!
 - Stellt eure Stühle in zwei Zweierreihen als Busplätze auf, eine*r geht nach draußen.
 - Überlegt euch nun verschiedene Rollen, den dazugehörigen Text, Mimik und Körpersprache: Lasst ihr jemanden neben euch sitzen? Wie schickt ihr jemanden weg? Wie ladet ihr jemanden ein, neben euch Platz zu nehmen?
 - Der*die Schüler*in von draußen kommt nun wieder rein und muss einen Sitzplatz finden.
 - Diejenigen von euch, die nicht spielen wollen, beobachten die Szene: Wie reagieren die Schüler*innen aufeinander? Welche Dynamik hat sich entwickelt?
 - Reflektiert gemeinsam, wie ihr euch in den jeweiligen Rollen gefühlt habt.



6.5 Verständigt euch darüber, welche Schüler*innen auf dem gestellten Filmbild im Hostelzimmer gezeigt werden. Erfindet Nicknames für sie, die etwas über ihren Charakter, ihre Rolle oder Stellung in der Klasse aussagen. Schreibt die Namen neben/über/unter die Figuren auf dem Bild und erläutert, auf welche Eigenschaften ihr euch dabei konzentriert habt.

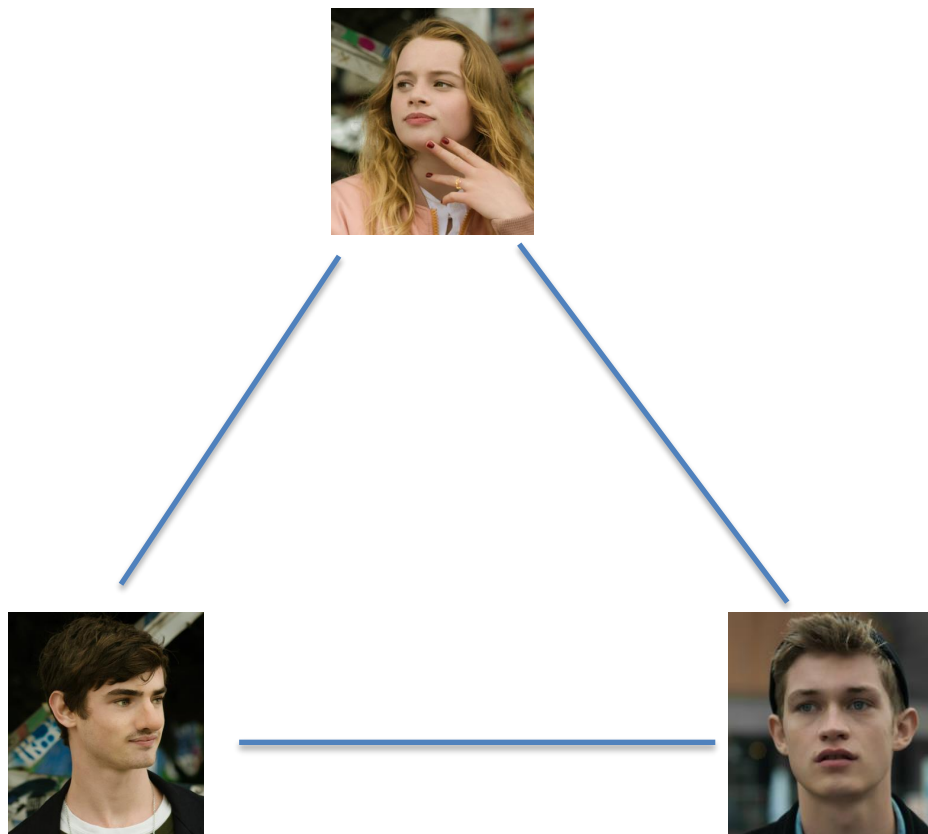


6.6 Sucht euch eine Figur aus: Cyril, Roxy, Rick, Benno, Cem, Lissi, Titti.

- ❖ Schreibt eine Rollenbiografie in der Ich-Form, in der ihr alles verarbeitet, was ihr über die Figur erfahren habt.

6.7 Cyrils, Roxys und Ricks Verhältnis zueinander lässt sich als ein Dreieck beschreiben.

- ❖ Ergänzt das Schaubild mit Eigenschaften der Figuren und mit beschrifteten Pfeilen, die ihre Beziehung zueinander verdeutlichen:



6.8 Worte und Körpersprache drücken vieles aus:

Beim Frühstück im Hostel lässt Cyril mit den Worten "Ich reite vom Hof" Roxy allein mit Rick sitzen. Die Situation wird peinlich.

- ❖ Spielt die Frühstücksszene nach und verändert sie. Wie könnten Roxy und Rick doch noch ins Gespräch kommen? Wie verhält sich Cyril dabei? Improvisiert eine neue Situation!

7. Zum Thema Schönheit

7.1 "Was ist eigentlich wahre Schönheit? Liegt sie nur im Auge des Betrachters? Oder gibt es so was wie zeitlose Schönheit", leiert Benno bei seinem Referat im Museum über die Nofretete vor.

- ❖ Was meint ihr?
- ❖ Informiert euch über Schönheitsideale und ihre Beispiele aus verschiedenen Epochen, z. B. der Nofretete aus dem antiken Ägypten, der Mona Lisa aus der Renaissance usw.
- ❖ Einen Überblick findet ihr hier <https://www.wissen.de/schoenheitsideale/page/0/1>
- ❖ Was bedeutet es für euch, schön zu sein?

7.2 Cem rät Cyril zu einer Nasen-OP, Lissi wünscht sich neue große Brüste.

- ❖ Würdet ihr euren Körper durch eine Operation verändern lassen? Warum?

5. WEITERFÜHRENDE LINKS

"Cyrano de Bergerac", Originaltext in deutscher Übersetzung
<http://gutenberg.spiegel.de/buch/cyrano-von-bergerac-3075/1>

Zu Rap

Forschungsstand: <http://www.bpb.de/apuz/265096/rap>

Sprache:

<https://genius.com/albums/Markus-heide/Rap-zwischen-mundlichkeit-schriftlichkeit-und-technologie>

Kurze Einführung: <http://wp1026128.server-he.de/wpsz/?portfolio=rap>

Battle-Rap: <https://de.wikipedia.org/wiki/Battle-Rap>

HipHop-Jargon: <https://de.wikipedia.org/wiki/Hip-Hop-Jargon>

Metaphern: <https://rap.de/allgemein/73171-rap-und-wissenschaft-4-metaphern-im-rap/>

Battle: <https://rap.de/allgemein/73578-rap-und-wissenschaft-2-verbal-duelling/>

Stereotypen:

<http://www.bpb.de/gesellschaft/bildung/kulturelle-bildung/125331/hip-hop-kann-sensibel-machen>

6. IMPRESSUM

Vision Kino gGmbH - Netzwerk für Film- und Medienkompetenz
Große Präsidentenstr. 9
10178 Berlin

Telefon: 030-2757 571

info@visionkino.de

www.visionkino.de

www.wer-hat-urheberrecht.de

Bildnachweis

Alle Bilder © 2018 Tobis Film GmbH

Autorin

Katja Gerstenmaier

VISION KINO ist eine gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung der Film- und Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen. Sie wird unterstützt der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Filmförderungsanstalt, der Stiftung Deutsche Kinemathek sowie der Kino macht Schule GbR, bestehend aus dem Verband der Filmverleiher e.V., dem HDF Kino e.V., der Arbeitsgemeinschaft Kino Gilde deutscher Filmkunsttheater e.V. und dem Bundesverband kommunale Filmarbeit e.V. Die Schirmherrschaft über VISION KINO hat Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier übernommen.